

**Laut gedacht**

**Mit Herzblut**

Wenn man's nicht aufschreibt, vergisst man es. Das ist wohl jedem schon passiert. Umso mehr ist die Arbeit von Menschen zu würdigen, die sich der Mühe unterziehen, Stadtgeschichte schriftlich festzuhalten und für die Nachwelt aufzubewahren. Die nun druckfrisch veröffentlichten Publikationen in Kamenz geben davon Kunde. Mit viel Herzblut ist es den Autoren gelungen, die Geschichte ihrer Stadt nacherlebbar und anschaulich darzustellen. Dafür gibt's oft keine Honorare, aber von mir ein großes Dankeschön!



Ihr Matthias Stark  
matthiasstark@wochenkurier.info

# Damit Wissen nicht verlorenggeht

**Der Pulsnitzer Heimatverein bewahrt Erinnerungen aus der Stadtgeschichte und kümmert sich auch um die Färberhenke.**

MATTHIAS STARK

**PULSNITZ.** Lokalgeschichte greifbar und für die Menschen erlebbar machen ist eines der Anliegen des Heimatvereins in der Pfefferkuchenstadt. Gegründet wurde er im Jahr 2009. Aktuell hat der Verein 31 Mitglieder, die sich einmal im Monat zusammenfinden. »Man braucht nur Interesse an der Heimatgeschichte mitbringen«, erklärt stellvertretende Vereinsvorsitzende Dr. Matthias Mägel.

Dabei hat sich der Verein interessante Aufgaben gestellt. So gibt er seit 2012 jährlich einen historischen Kalender mit Ansichten aus

der Stadtgeschichte heraus, der sich großer Beliebtheit erfreut. In diesem Jahr zielt das Titelblatt eine Ansicht zum Stadtfest 1925, also genau vor 100 Jahren. Weitere Themen der aktuellen Auflage sind das Jubiläum des Pulsnitzer Karnevals oder auch Rückblicke auf verschiedene Heimatfeste, die in der Stadt gefeiert wurden.

**Traditionspflege ist ein Anliegen**

Eine weitere schöne Tradition, die vom Verein gepflegt wird, ist das jährliche Maibaumstellen. Das findet in diesem Jahr am 29. April ab 17 Uhr statt. Hier wird der Verein von der örtlichen Feuerwehr unterstützt, die beim Aufstellen hilft. Ein Kulturprogramm mit Spielmanszug und Posaunenchor rundet das Ganze ab.

Ein weiteres und für den Verein wichtiges Langzeitprojekt ist die als Vereins-



Die Vereinsmitglieder Dr. Matthias Mägel, Dr. Michael Eckardt und Dr. Gabriel Wähner präsentieren das Cover des Buches und des aktuellen Kalenders am Wegestein Schützenhaus.

sitz dienende Färberhenke. Der Heimatverein bemüht sich hier um den Erhalt dieses historischen Denkmals, welches sich im Eigentum der SWG Städtische Wohnungsgesellschaft Pulsnitz befindet. Anliegen ist es, den historischen Teil zu erhalten. Dazu wurde ein Architekt mit der Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes

beauftragt. Der Verein führt hier auch Arbeitseinsätze zur Werterhaltung durch. Zum Tag des offenen Denkmals können Besucher Einblick ins Gebäude nehmen und sich vom Fortgang der Arbeiten überzeugen. Etwa 100 Pulsnitzer jährlich machen davon Gebrauch. In diesem Jahr wird zeitgleich ein Mal- und Zeichenkurs

mit Andreas Frister aus Brettnig angeboten.

**Projekte zum Stadtjubiläum**

Ein weiteres Projekt des Heimatvereins sind die Wegesteine in der Stadt. Hier können sich Besucher an ausgewählten Orten über Sehenswertes aus der

Stadtgeschichte informieren. Bisher gibt es über zwanzig solche Wegesteine, so unter anderem am Ratskeller, der Blaudruckwerkstatt, im Walkmühlenbad und natürlich am Vereinssitz Färberhenke. Ein 25. Stein ist in Vorbereitung und soll zum 800. Stadtjubiläum auf dem Marktplatz aufgestellt werden.

Zu diesem großen Jubiläum hat der Heimatverein noch etwas ganz Besonderes vor. So wird derzeit an einem Buch gearbeitet, das sich bereits kurz vor der Herausgabe befindet. Unter dem Titel »Pulsnitz einst und jetzt« wird darin in Wort und Bild über historische Hotels, Gaststätten, Ladengeschäfte und den Handel berichtet. Das Buch wird etwa 100 Seiten Umfang haben, aktuell gibt's es schon zahlreiche Vorbereitungen.

**Informationen zum Verein im Internet unter [www.pulsnitzer-heimatverein.de](http://www.pulsnitzer-heimatverein.de)**

**Kreismusikschule stellt sich vor**

**KAMENZ (pm).** Die Kreismusikschule lädt am **Samstag, 5. April**, von 14 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Macherstraße 140a ein. Besucher können sich auf ein vielseitiges Programm freuen – bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Von 15 bis 16 Uhr präsentiert der Fachbereich Jazz Rock Pop ein eigenes Konzert. Den ganzen Nachmittag über stellen verschiedene Fachbereiche ihre Instrumente und Angebote vor.

Musikinteressierte können Holz- und Blechblasinstrumente, Streich-, Tasten- und Zupfinstrumente sowie Schlagzeug, E-Gitarre, Bassgitarre und Gesang ausprobieren. Auch die »Instrumentenkiste« lädt Kinder dazu ein, verschiedene Instrumente kennenzulernen. Ein Mitmachangebot der Musikalischen Früherziehung bietet den Jüngsten ab vier Jahren einen spielerischen Einstieg in die Welt der Musik.



Die Kinder vom Kinderhaus »Kunterbunt« Kamenz freuen sich über den ersten Platz. Foto: pm

**Kinderhaus »Kunterbunt« holt 1. Platz**

**KAMENZ (pm).** Bei der zweiten Vorrunde der Sparkassen Kreis-Kita-Olympiade in Kamenz kämpften 23 Teams aus 18 Kitas um die drei Plätze für das Finale am 29. April in Bautzen. Nach mehrmonatigem Üben konnten nun die kleinen Sportlerinnen und Sportler im Alter von 4 bis 6 Jahren ihr Können unter Beweis stellen. Nach kurzen Eröffnungsworten von der Landtagsabgeordneten Elaine Jentsch und einer intensiven Erwärmung, wurde die zweite Vorrunde eröffnet. Besonders hervorzuheben war der Teamgeist unter den Mannschaften, denn auch Kinder mit einer Behinderung gingen an

den Start und konnten sich auf Unterstützung und lautstarkes Anfeuern freuen. Bei der Übergabe der Urkunden und Medaillen halfen Elaine Jentsch sowie Fachbereichsleiterin für die Bereiche Familie, Bildung und Soziales Katrin Andrews. Alle teilnehmenden Kinder konnten mit einer Teilnehmermedaille und kleinen Geschenken von Sachsenmilch eine erfolgreiche Veranstaltung feiern.

- 1. Platz: Kinderhaus »Kunterbunt« Kamenz
- 2. Platz: Serbska péstowarnja w Delanach Ralbitz (3. Team)
- 3. Platz: AWO Kita »Pffifikus« Bernsdorf

**Comedy mit Ingo Oschmann im Biertheater**

**RADEBERG (pm).** Stand-up Comedy, Zauberei, Moderation, Bücher, Improvisation – Ingo Oschmann ist ein wahrer Tau-

sendsassa und hat sich mit seinen vielfältigen Begabungen einen Namen gemacht. Am **Sonntag, 6. April**, kommt

er in den Kaiserhof nach Raideberg und präsentiert sein Programm »Wunderbar: Es ist ja so!«. Los geht's 17 Uhr.

**VERKAUFSOFFENER SAMSTAG IN RADEBERG**

Sie suchen Deko-Ideen für den Frühling? Kommen Sie vorbei!  
**Samstag, 12.4.2025 10–16 Uhr**

handgefertigte Keramik- und Holzprodukte aus den Kleinwachauer Werkstätten für Garten, Deko und Osterfest  
Inklusionsunternehmen paso doble mit Infos und Imbissangebot  
Taubblindendienst Radeberg mit Verkauf von Duft- und Tastpflanzen

ein:Laden Radeberg  
Stolpener Str. 12  
01454 Radeberg  
Öffnungszeiten  
Mo-Fr 8:30–15:30 Uhr  
(03528) 478-5390  
werkstatt@kleinwachau.de  
www.kleinwachau.de

**12.-13. APRIL HAUSMESSE!**  
FÜR WINTERGÄRTEN, LAMELLENDÄCHER, MARKISEN & CO.!

9:00-18:00 UHR  
KUHNER GLASBAU AM RING 2A 01917 KAMENZ

Lamellendach Terrassendach

**KUHNER GLASBAU MIT PROFIL**  
[www.wintergarten-kuhnert-glasbau.de](http://www.wintergarten-kuhnert-glasbau.de)

**Frühlingsmarkt am Schloss**

**HERMSDORF (pm).** Der Frühlingsfreuden-Markt auf Schloss Hermsdorf lädt am 5. und 6. April zum Bummeln, Genießen und Entdecken ein. Besucher können sich auf Garteninspirationen, Kunsthandwerk, Osterdekorationen und kulinarische Köstlichkeiten freuen. Livemusik sorgt für beste Unterhaltung: Am Samstag um 15 Uhr tritt der Dresdner Kneipenchor auf, abends lassen die Tube Boxx Heroes mit Lagerfeuer den Tag ausklingen. Der Markt ist an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet; kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung.

**GRAF TREUHAND**  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

**Sie sind unser Plus**

Wertschätzung & Teamwork  
Attraktive Vergütung  
Gleitzeit & 30 Tage Urlaub  
Übernahme Jobticket

**Standort Pulsnitz**  
Goethestraße 6  
01896 Pulsnitz

Wir - die GRAF TREUHAND GmbH - betreuen Insolvenz- und Eigenverwalter bei der Verfahrensführung und begleiten Unternehmen in Sanierungs- und Restrukturierungsverfahren im betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Bereich und suchen Verstärkung für unser Team in Pulsnitz auf der Goethestraße 6.

**Sind Sie bereit für den nächsten Karriereschritt?**  
**FINANZBUCHHALTER ODER STEUERFACHANGESTELLTER (M/W/D)**  
Jetzt bewerben und durchstarten – wir freuen uns auf Sie!

Per E-Mail an [karriere@graf-treuhand.de](mailto:karriere@graf-treuhand.de) oder über [www.graf-treuhand.de/karriere](http://www.graf-treuhand.de/karriere)

Ein Unternehmen der SCHNEIDER + PARTNER Beratergruppe